



Schulpartnerschaft/Schüleraustausch

(mit Schule in Entwicklungs- oder Schwellenland)

Gruppe: 6

Name: Joachim Knoche, Gunnar Klick, Gabriele Buzub

Erkenntnisse:

- Finanzierung evtl. über „ENSA“, „Chat der Welten“ oder Bundesländer/Spenderprogramm an der Schule oder Stiftungen
- Durch Projekte im Schulalltag präsent
- 2-jähriger Austausch mit Lehrkraft, Arzt oder krankenschwerste, Gewerbelehrer oder Fachleute
- Ca. 500€ pro Sch
- Gemeinsame Arbeit (z.B. Solaranlage) in dem Dorf installieren
- Spendenbescheinigung über den Schulverein
- Auch in Mali ist es möglich

Nächste Schritte:

- Mitstreiter an der Schule mit LK/E/Sch
- Türöffner für viele Geldgeber
- Landsleute des Landes in Deutschland ansprechen
- Hilfreich sind Menschen, die die Menschen vor Ort kennen
- „Arobono“-stellt Kontakte zu Schulen her

Ergebnis-Tweet:

- Politische Situation
- Kommunikationsproblem
- Unterschiedliche Erwartungen
- Zollbestimmungen
- Verschiedene Hierarchien, die bekämpft sein müssen
- Korruption/Geldveruntreuung
- Öffentlich machen von Problemen (z.B. sexuelle Übergriffe)

Interessierte:

s.o., Reformschule Kassel, Johannes keim (Helene-Lange-Schule), Lernwerft Kiel, GMS Neustein



ELTERN & SCHÜLER
EINBINDEN

TÜRÖFFNER

LANDSLEUTE FINDEN

FETTNÄPFCHEN

Schulpartnerschaft